

Arbeitsplan der LAG Senior/innen der Partei DIE.LINKE Brandenburg für das Jahr 2015

(Beraten beim Treffen am 13.11.2014)

Die Landtagswahlen haben gezeigt, dass wir vor allem von Menschen über 60 Jahre gewählt werden. Dies ist für die LAG Ansporn, sich noch intensiver in die Debatten einzumischen und immer wieder den Finger in die Wunden zu legen, wo älter werdende Menschen aus dem Focus der Politik geraten.

Auch der Mitgliederentscheid der Brandenburger LINKEN wurde von den älteren Genoss/innen in besonderer Weise mitgetragen. Im Ergebnis der Koalitionsverhandlungen und der Regierungsbildung haben wir jetzt mit Diana Golze eine Sozialministerin, die sich ganz sicher auch den Themen der älter werdenden Generation annehmen wird.

Angesichts dessen nehmen wir uns für das Jahr 2015 vor:

1. Wir beteiligen uns an der Strukturdebatte „Die Partei zukunftsfähig gestalten“ und werden zu den Aktivenkonferenzen unseren Beitrag leisten.
2. Wir stehen den Kreisvorständen auch weiterhin als Berater zur Verfügung. Dies soll über kreisliche Senioren-AGs/Beiräte erfolgen. Hier geht es uns insbesondere um die Förderung des Dialogs zwischen den Generationen, um Vorschläge für seniorengerechtes Leben und Wohnen, um die Schaffung von Rahmenbedingungen für die aktive Teilhabe am Leben, um das Sensibilisieren für Alltagsprobleme der alternden Gesellschaft.
Die noch ausstehende Übersicht über alle kreislichen AGs Senior/innen werden wir im Zuge der Strukturdebatte erstellen.
3. Zu den Landesparteitagen im Jahr 2015 werden wir Infostände gestalten.
4. Wir werden uns an der zentralen Frauentagsveranstaltung der Brandenburger LINKEN mit den Vertreter/innen der europäischen LINKEN der Regionen am 8. März 2015 in Königs Wusterhausen beteiligen.
5. Wir regen die Kreisverbände erneut an, jeweils eine Vertreterin und einen Vertreter in die LAG Senior/innen zu entsenden, um die Arbeitsfähigkeit entscheidend zu verbessern.
6. Wir gestalten im Rahmen der Seniorenwoche 2015 Veranstaltungen gemeinsam mit den Kreisvorständen der Partei und bringen uns thematisch in die zentralen Veranstaltungen ein. Als landesweiten Höhepunkt bereiten wir im Rahmen der 22. Brandenburgischen Seniorenwoche gemeinsam mit dem Landesvorstand und der Landtagsfraktion ein weiteres Fachgespräch vor. Thema soll in diesem Jahr der Altenbericht der Bundesregierung sein. Dazu wollen wir den seniorenpolitischen Sprecher der Landtagsfraktion, Rene Wilke, die BAG und die Sozialministerin eng einbeziehen.
7. Vom 2.- 5. Juli 2015 findet der nächste deutsche Seniorentag in Frankfurt am Main statt. Wir streben eine Beteiligung an.
8. Wir wollen weiter eng mit der BAG Senior/innen, der Bundestagsfraktion und dem kommunalpolitischen forum Land Brandenburg zusammenarbeiten. Den Kontakt zur Bundes-AG hält Gisela Damm. Wir bitten Gisela Damm regelmäßig über die Arbeit der BAG zu informieren. Das kf wollen wir bitten, einen kommunalpolitischen Tag zum Thema „Seniorenarbeit/Altenbericht der Bundesregierung 2015“ in ihre Planung einzubeziehen. Der Altenbericht 2015 wird sich mit Kommunalpolitik beschäftigen.
9. Wir entsenden ein Mitglied in den Landesseniorenbeirat und arbeiten in den entsprechenden Arbeitsgemeinschaften mit. Diese Arbeit wird von Genossen Egon Ulrich geleistet. Er wird gebeten, in unseren Beratungen über die Arbeit im Landesseniorenrat zu berichten.

10. Unser Vorhaben, die Arbeit zu regionalisieren, konnte noch nicht umgesetzt werden. Dazu wollen wir einen neuen Anlauf wagen und die neu strukturierten Regionalkonferenzen nutzen. Insbesondere wollen wir uns bei diesen Beratungen mit den regionalen seniorenpolitischen Akteuren (siehe Terminliste) dem Thema Mobilität im ländlichen Raum im Hinblick auf die anstehende Verwaltungsstrukturreform widmen und im Ergebnis einen entsprechenden Fragekatalog für die Landtagsfraktion entwickeln.
11. Einmal jährlich werden wir einen kulturellen Höhepunkt für die LAG-Mitglieder organisieren. Für 2015 ist ein gemeinsamer Besuch der BUGA in Planung.
12. Wir streben eine gemeinsame Beratung mit unserer Ministerin, Diana Golze, an. In dieser Beratung soll es um die Zusammenarbeit mit der Senioren-LAG gehen und soll das Für und Wider eines Landesseniorenmitwirkungsgesetzes gehen. An der Beratung sollte auch der seniorenpolitische Sprecher der Landtagsfraktion teilnehmen.

Termine:

- | | |
|-----------------------------|---|
| 29. Januar 2015, 10 Uhr, | Region HVL, Brandenburg an der Havel (Regionalkonferenz-Tag) |
| 12. Februar 2015, 10 Uhr, | Alleestraße 3, Potsdam, Beratung der LAG Senioren |
| 26. Februar 2015, 10.00 Uhr | Region Lausitz (Regionalkonferenz-Tag) |
| 05./06. März 2015, | Aktivenkonferenz zur Strukturdebatte |
| 08. März 2015, | Frauentagsveranstaltung in Königs Wusterhausen |
| 26. März 2015, 10 Uhr, | Region Prignitz/OPR (Regionalkonferenz-Tag) |
| 16. April 2015, 10 Uhr, | Alleestraße 3, Potsdam, Beratung der LAG Senioren |
| 23. April 2015, 10 Uhr, | Region EE + OSL (Regionalkonferenz-Tag) |
| 28. Mai 2015, 10 Uhr, | Region Barnim/MOL (Regionalkonferenz-Tag) |
| 25. Juni 2015, 10 Uhr, | Region P/PM (Regionalkonferenz-Tag) |
| 07.-14. Juni 2015 | Landesseniorenwoche mit Seniorenpolischem Tag zum Thema „Altenbericht der Bundesregierung 2015“, Auftakt findet in Eberswalde statt |
| 05.-07. Juli 2015 | Deutscher Seniorentag in Frankfurt am Main |
| 17. September 2015, 10 Uhr | Region FFO/LOS (Regionalkonferenz-Tag) |
| September 2015, | BUGA-Besuch |
| 08. Oktober 2015, 10 Uhr, | Region OHV/UM (Regionalkonferenz-Tag) |
| 05. November 2015, 10 Uhr | Alleestraße 3, Potsdam, Beratung der LAG Senioren |
| 26. November 2015, 10 Uhr, | TF/LDS (Regionalkonferenz-Tag) |